



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GDW: WOHNUNGSWIRTSCHAFT VERSTÄRKT BERUFSAUSBILDUNG

12.06.2007 Fachinformation

Anlässlich eines Kongresses in Bochum hat der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen die aktuellen Ausbildungszahlen der von ihm bundesweit vertretenen Unternehmen bekannt gegeben. Im Jahr 2006 bildeten die im GdW organisierten Unternehmen rund 2.900 junge Menschen aus, was einem Anstieg von Auszubildenden von rund neun Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. "Diese Auszubildendenzahlen sind die besten im längerfristigen Vergleich", so GdW-Präsident Lutz Freitag. Das Ergebnis unterstreiche das Engagement der Wohnungsunternehmen in der Personalentwicklung. Im Rahmen einer Ausbildungsinitiative hatte der GdW 2006 die bundesweite Online-Datenbank www.immokaufleute.de entwickelt, in der sich Ausbildungsnachfrage und -angebote treffen und miteinander in Kontakt treten konnten. Der modernisierte Ausbildungsberuf "Immobilienkaufmann/frau" mit noch mehr Praxisbezogenheit und Flexibilität sei von den Unternehmen positiv aufgenommen und erfolgreich umgesetzt worden. Ergänzt würden die Bildungsaktivitäten des GdW durch die zurzeit laufende Neuordnung der Fortbildung zum/zur "Geprüften Immobilienfachwirt/in (IHK)". Angesichts der künftigen demographischen Entwicklung werde sich der Wettbewerb um die Nachwuchskräfte erheblich verstärken. Die Wohnungsunternehmen würden sich daher auch in Zukunft besonders engagieren, um die Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Branche stetig zu verbessern und jeweils den aktuellen Anforderungen an die Qualifikation der Mitarbeiter zu entsprechen, so Freitag.

<https://bbu.de/beitraege/gdw-wohnungswirtschaft-verstaerkt-berufsausbildung>